

Nr. 165

WALT DISNEY'S

DM 6,50

S 49,-

SFr. 6.50

Lire 5300

Plas 495

FRS 145

Lustiges Taschenbuch



Der
dreizählige
Drache

ehapa

WALT DISNEY'S
MICKY MAUS

Das Mehr-Spaß-Comic-Magazin!

Denn MICKY MAUS bringt jede Woche außer den super Comics jedesmal eine ganze Menge mehr:

Super Extras!

Sammelkarten!

**Gewinnspiele und
Preisausschreiben!**

Prämierte Leserwitze!

**Taschengeld-Tips, Rätsel,
unterhaltsame Tests, irre
Tricks und... und... und...**

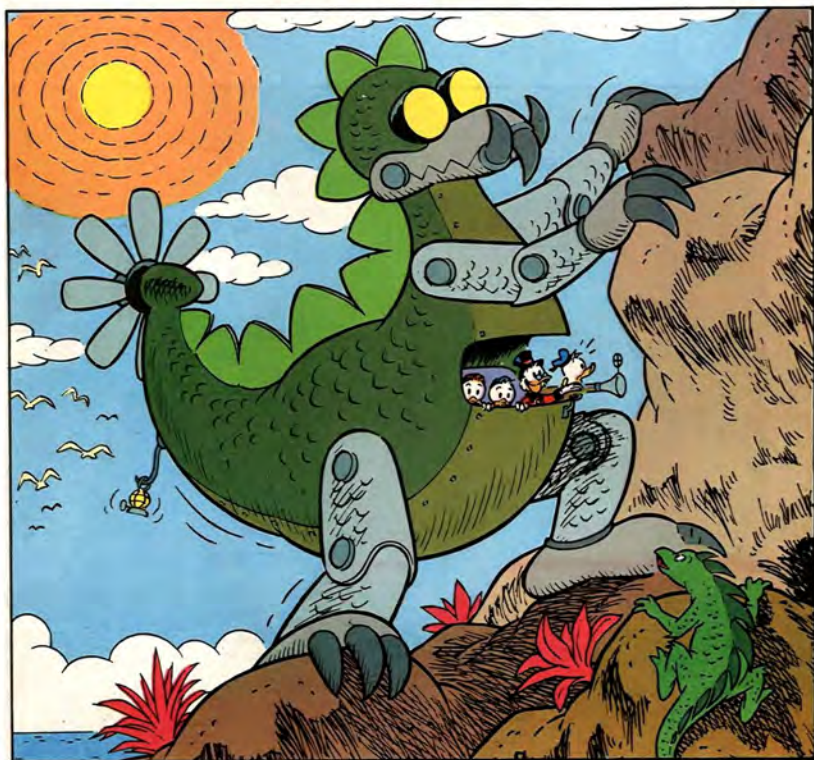
Für alle Comic-Fans,
die mehr wollen:

**MICKY MAUS — die größte
Jugendzeitschrift der Welt!**



WALT DISNEY

Der dreizählige **Drache**



EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, im Riedenberg 54, W-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien und in der Schweiz durch Egmont AG, Ifangstraße 12 a, CH-8603 Schwerzenbach. Verantwortlicher Chefredakteur: Peter Schlecht; Redaktion: Harald Saalbach; Übersetzung: Gerlinde Schurr; Druck: Officine Grafiche, Arnoldo Mondadori, Verona, 1991.



WALT DISNEY'S

Lustiges Taschenbuch

Nr. 165



INHALT

Liebe junge Freunde!

Es ist einfach unglaublich, was sich mein nichtsnutziger Neffe Donald diesmal wieder leistet! Stellt euch vor, er wagt es doch tatsächlich, mich mit einem frei erfundenen Zaubertrank-Rezept auf eine falsche Fährte zu locken und in eine äußerst gefährliche Sache zu verwickeln. Immerhin spielt bei diesem waghalsigen Unternehmen ein feuerspeiender Drache eine wichtige Rolle! Daß alles noch einigermaßen glimpflich ausgeht, ist nun wirklich nicht Donalds Verdienst, und er hat sich die von mir verhängte Strafe selbst zuzuschreiben! Aber urteilt selbst! Ihr werdet nicht umhin können, mir zuzustimmen!

Ansonsten wünsche ich euch vergnügliche Lesestunden mit den folgenden Geschichten:

Seiten:



– **Spieler, Tore und Moneten**

5

◀ **Das verzögerte Telefonat**

68

– **Vom Blitz verfolgt**

119 ▶

– **Wer will Wunderweiß erpressen?**

146



◀ **Rivalen der Liebe**

178

– **Der dreizähnnige Drache**

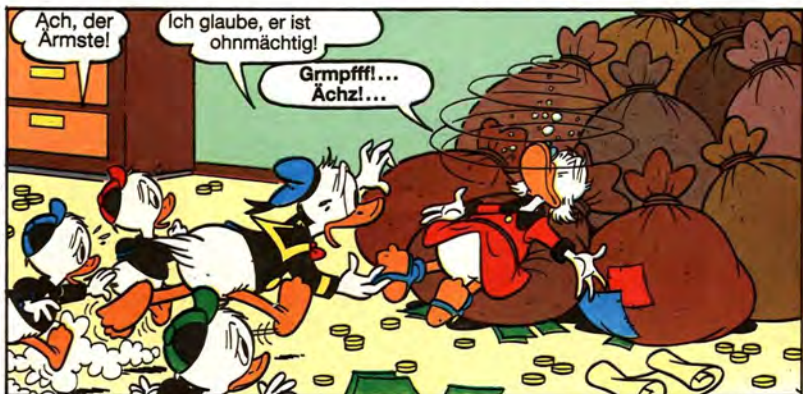
211



Es grüßt euch euer

Onkel Dagobert













Am nächsten Tag...

In einer Viertelstunde landen wir in Mailand!



Wo sind eigentlich die Spieler? Ich seh' sie gar nicht!

Du kannst fragen! Natürlich im Frachtraum!



Stell dir mal vor, was zwanzig Tickets gekostet hätten! Und so laufen sie als „Muster ohne Wert“!



So, Kinder! Wir sind am Ziel!



Was ist denn das?



Auf geht's!

Eine Kapelle? Sehr aufmerksam!

TÄTERÄTÄ!

DSCHING!

BUMM!









Gar keine so schlechte Idee... für meine Spieler! Dann reicht ein Taxi nämlich aus!



















Und so erreicht die weltbewegende Nachricht schließlich auch Entenhausen...





















Der Kampf um die Meisterschaft scheint also mehr als spannend zu werden. Die Frage ist: Wird Rot-Weiß Entenhausen Klaas Klevers Eintracht schlagen können? Antwort darauf gibt die zweite Halbzeit... pardon, der zweite Teil der Geschichte auf den folgenden Seiten...



Zur selben Zeit, nur wenige Kilometer entfernt...









Und so geht es Spieltag für Spieltag weiter. Rot-Weiß Entenhausen und Eintracht Entenhausen erweisen sich als nahezu gleichwertige Mannschaften...











Und so versucht man es mit ganz neuen Trainingsmethoden...







Zur selben Zeit in der Zentrale des Klever-Konzerns...











Wie Sie wissen, befindet sich mein Horchposten ja auf einem Baum vor dem Hauptquartier des Feindes. Dort habe ich folgendes beobachtet...





















Zur selben Zeit...





Am Samstag, dem Tag des Endspiels, um 14 Uhr im Stadion...















Wie ein Mann stürzen sich sämtliche Spieler der Eintracht auf Donald...



... und vergessen dabei, auch die anderen Rot-Weiß-Spieler ordentlich zu decken...



...die diese Gelegenheit natürlich sofort nutzen...









Und so, einige Zeit später auf einer versteckten Insel in der Karibik...



ENDE



In Entenhausen ist es
kurz nach Mitternacht,
das heißt, soeben hat ein
neuer Tag begonnen...
Es regnet in Strömen...

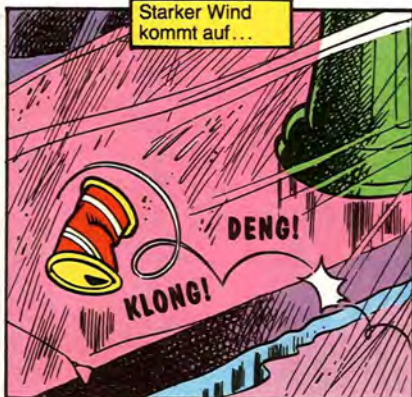
Das verzögerte Telefonat

Walt
Disney

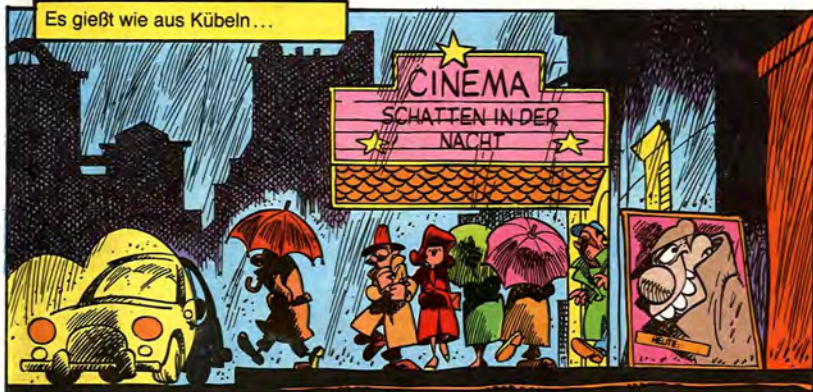
Fernes Wetterleuchten erhellt
den wolkenverhangenen
Himmel...



Starker Wind
kommt auf...

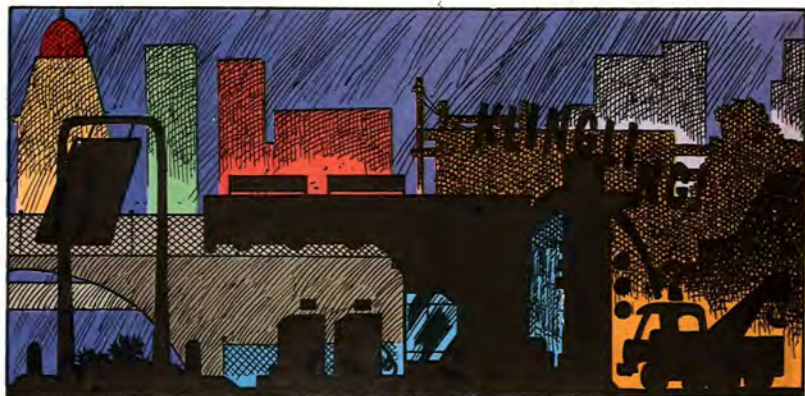


Es gießt wie aus Kübeln...



... Dann blitzt und donnert
es über der Stadt...





Plötzlich klingelt irgendwo ein Telefon...



...zwei Telefone...



...eine Menge Telefone...



Oje! Wer kann das sein... mitten in der Nacht?





Und hier schaltet sich ein
Anrufbeantworter ein...

Am nächsten Morgen
regnet es noch immer...

Aufwachen, Pluto! Gleich sind
wir zu Hause!



Uaaah!

Na, na! Benimmt sich so ein
Champion?!



Aber gestern Abend warst du fantastisch,
Pluto! Sonst hättest du ja auch nicht den
Intelligenztest bei der Bellheimer
Hundschau gewonnen!
Stimmt's?



Huch! Die
stehn ja!

QUINNIETSCH!



Tut mir leid wegen
der Vollbremsung, Pluto!
Aber da ist ein
Stau!

















Und in der Tat, nur wenige Sekunden später ...





Wenig später...

Donnerwetter, Pluto!
Du spielst dich aber ganz
schön auf!



Bestimmt weiß inzwischen jeder Hund
in der Stadt von deinem
tollen Preis,
oder?



?!
KLINGLING!



Ah, du bist es,
Minni!

Die ganze Zeit
versuch' ich, dich
zu erreichen!



Was? ...
Dann faß ja
nichts an! Das ist
zu gefährlich! Ich
bin gleich
bei dir!

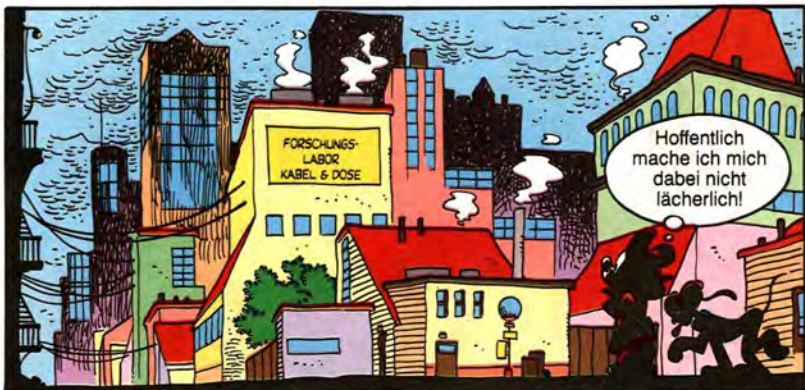














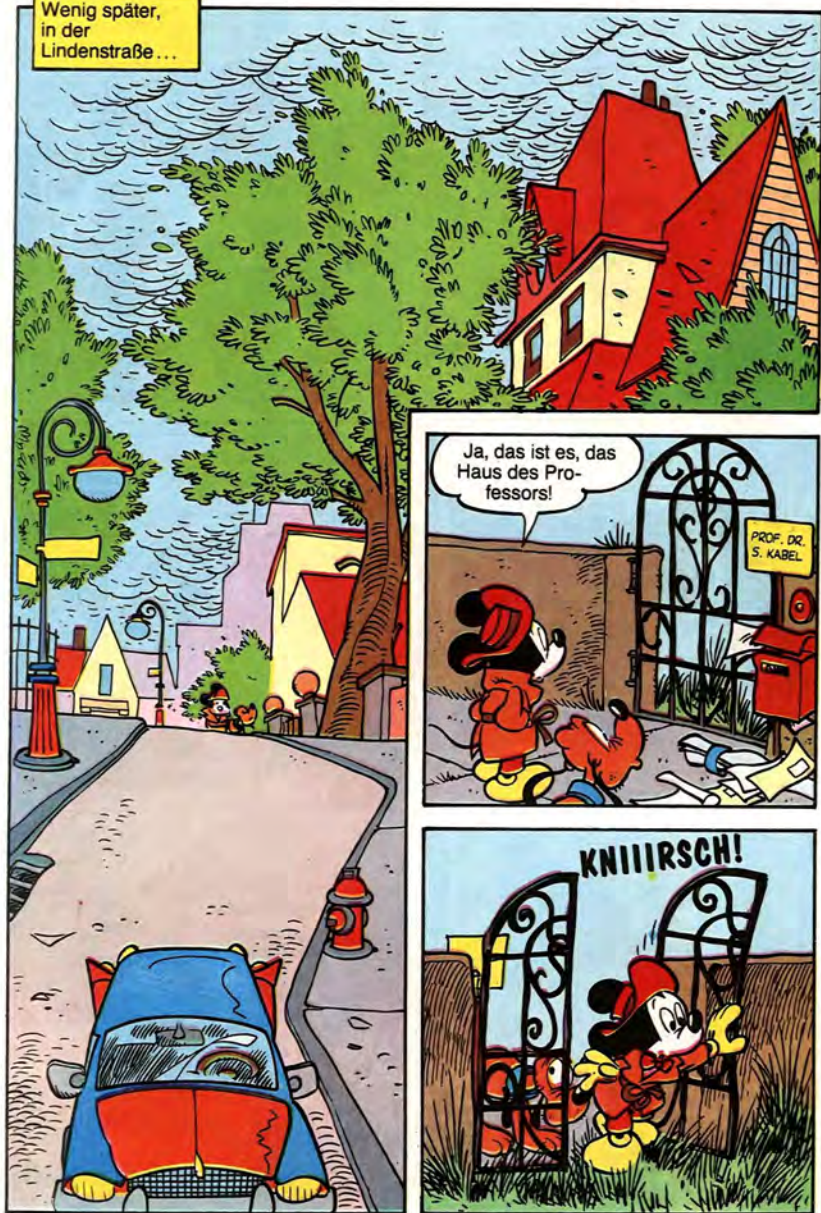


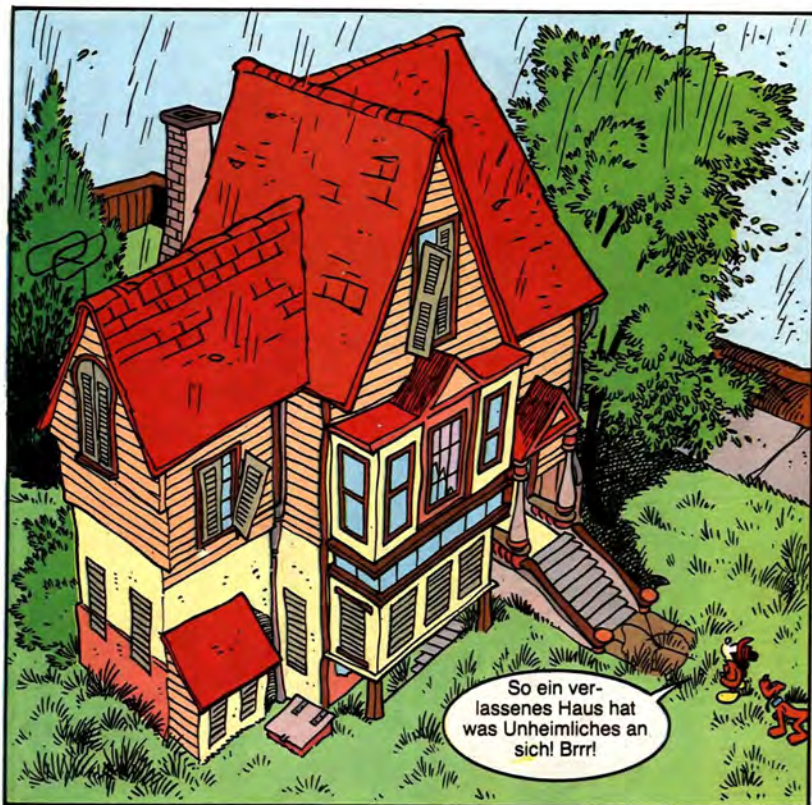






Wenig später,
in der
Lindenstraße...











Später dann...



Herr Weiß-Groschen? Ein Herr Maus möchte Sie sprechen! ... Gut, ich schicke ihn rein!



Bitte treten Sie näher! Gleich nach Ihrem Anruf habe ich alle Leitungen und Geräte überprüfen lassen!



Ja, und?

Meine Techniker konnten nur feststellen, daß das Gerät in der Lindenstraße defekt ist...



Es wird natürlich schnellstens repariert! Alles andere funktioniert einwandfrei! Mehr kann ich Ihnen nicht sagen! Leider!



Trotzdem vielen Dank für Ihre Hilfe!

Gern geschehn!



Dann...

Ich hör' das Band noch mal ab!



Hilfee! Hilfe! Man will mich entführen! Helfen Sie mir! ... Hilfe! Ich bin ... Achtu... Achtu... Kracks!...



„Achtu“? Wieso sagt er das Wort Achtung nicht vollständig?



Hm...! Vielleicht soll es ja auch was anderes bedeuten?!
Hm...



Komm, Pluto! Wir müssen noch mal in die Lindenstraße!



Wenn es dort einen Hinweis gibt, finde ich ihn auch!



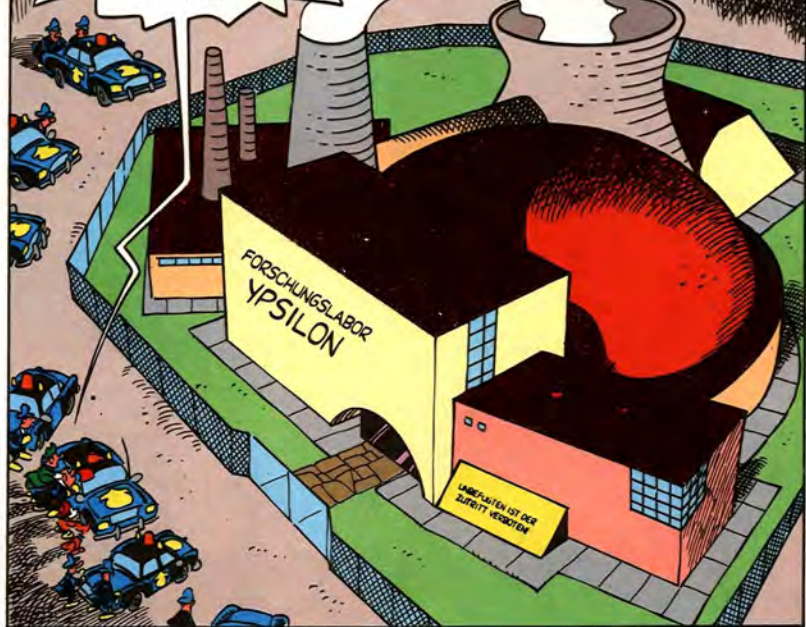








Achtung! Achtung!
Hier spricht die Polizei!
Wir wissen, daß Sie
Professor Kabel gefan-
genhalten! Ergeben
Sie sich!



Ihr Labor ist umstellt! Jeder
Widerstand ist zwecklos! Kom-
men Sie mit erhobenen Händen
heraus!





In Ordnung!
Dann bleiben Sie jetzt
alle dort stehn!





Am selben Abend...

**Sondermeldung!
Sondermeldung! Ent-
führter Professor wieder
frei! Morgen Pressekon-
ferenz der Polizei!**

PROFESSOR
KABEL
FREI!

MODEHA

Geduld, meine Herrschaften! Geduld! Wir werden Ihnen alles genau erzählen!





„Professor Kabel
saß an seinem
Schreibtisch und
war in seine
Arbeit an einer
neuen Erfindung
vertieft...“



„Als plötzlich ...“















„Kehren wir zu dem Moment zurück, als die Entführer zugriffen...“



„Zur gleichen Zeit zuckt ein Blitz durch die Nacht! Er ist...“



„... durchs Telefon deutlich zu hören. Und er bringt die elektrische Uhr zum Stehen...“





„Genau ein Jahr nach diesem Ereignis, also gestern nacht, tobte über Entenhausen erneut ein schweres Gewitter ...“







Inzwischen ist es schon wieder
Nacht über Entenhausen ... und
wieder regnet es in Strömen ...

... aber morgen scheint
bestimmt wieder die
Sonne! Hoffentlich ...



Der Sommer ist, wie man weiß, für gewöhnlich heiß und trocken. Ganz anders in Entenhausen, wo es aus unerklärlichen Gründen Tag für Tag regnet, blitzt und donnert...















Wenig
später...

Hör' ich recht? Sie fordern
eine Entschädigung?

So ist es! Schließlich mußte
ich für die ganze Stadt als
'Blitzableiter' herhalten! Und
so was mach' ich nicht
umsonst!



Da haben Sie Pech,
Herr Duck! Wir zahlen nur
an Bedürftige!



Falsch! Auch Verfolgte erhalten
Entschädigungen! Und ich **wurde**
verfolgt, nämlich von diesen Blitzen!



Eins sage ich Ihnen: Wenn Sie sich weigern,
mir eine Unterstützung zu zahlen,
sorge ich dafür, daß Sie
die nächste Wahl
verlieren!



Ich werde die Wähler so gegen
Sie aufhetzen, daß man Sie mit
Schimpf und Schande davonjagt!

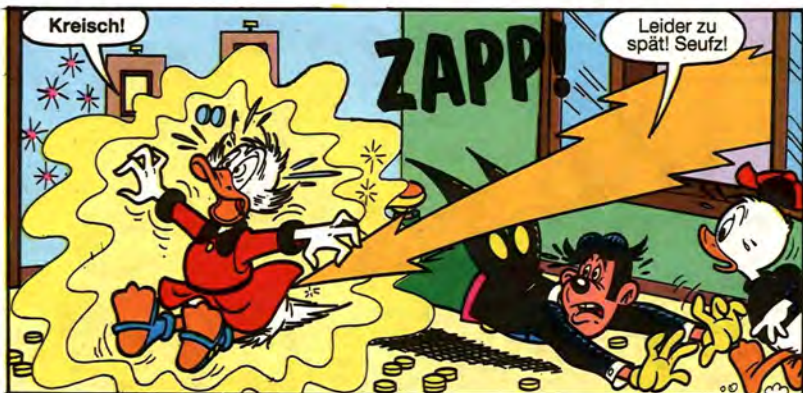
Ein Glas Wasser für den Bür-
germeister! Schnell! Er hat
seine erste Wahlkampf-Krise!





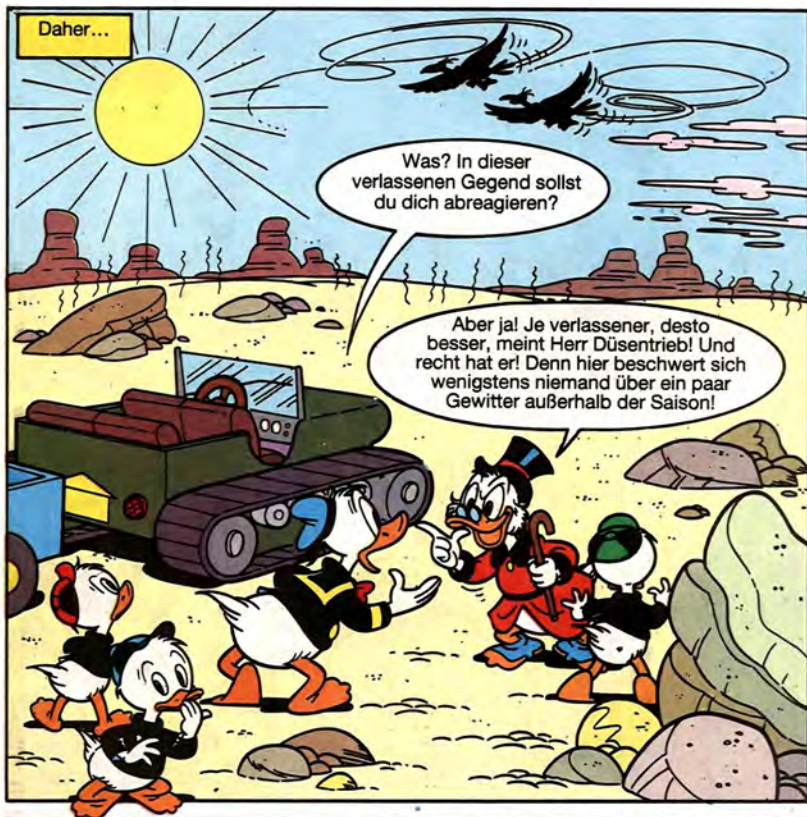


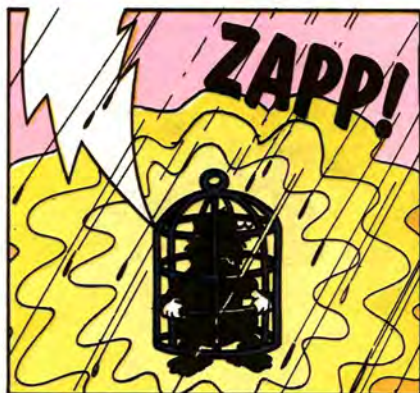
















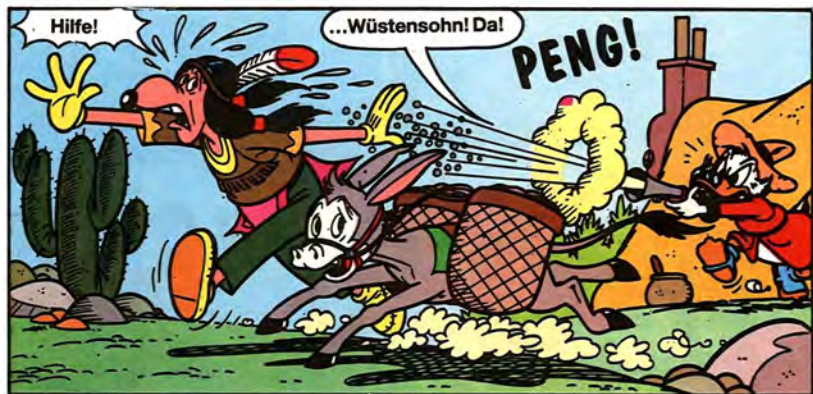
Viele Tage
und noch mehr
Gewitter
später...



















Wer will Wunderweiß erpressen?

Micky Maus und Kommissar Hunter besichtigen gerade die Waschmittelfabrik Wunderweiß ... aus kriminaltechnischen Gründen, versteht sich ...

Und hier, meine Herren, mischen wir die beiden Komponenten, die die Wirkung von Wunderweiß ausmachen!

Aha! Das ist ja äußerst interessant! Zu dem weißen Pulver ...

... kommt noch ein grünes Granulat hinzu?!



















Nun würde ich mich auch nicht mehr wundern, wenn sie anschließend ins „Kandis“ zum Essen ginge!



Einige Zeit später hält Frau Freund wirklich vor dem „Kandis“...



... und Micky traut trotz aller Vorahnungen seinen Augen nicht...

Hallo, Herr Klein-knecht!

Schönen guten Abend, Frau Freund! Heute mit etwas Verspätung, wie?

Ich halt's nicht aus! Nach der Begrüßung des Portiers, scheint sie hier Stammgast zu sein!

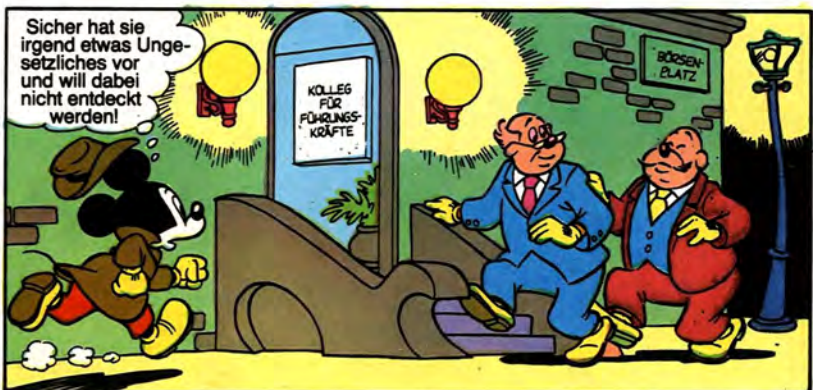


Fassen wir mal zusammen: Sie fährt einen teuren Wagen, spielt im Prominentenklub Tennis und ist Stammgast in einem Nobelrestaurant!



Eins steht fest: Mit einem einfachen Sekretärinnengehalt könnte sie diesen Lebensstil nicht finanzieren!







Die Gute wird
Augen machen, wenn
ich... oh!

Würden Sie mir ver-
raten, was hier gespielt
wird, Herr Maus?



Ich möchte wissen, weshalb Sie
mir die ganze Zeit folgen!

Ich? Ihnen?
Wie kommen
Sie denn auf
so was?



Ich bitte Sie! Das bemerke ich doch schon
den ganzen Abend... auch
wenn Sie vorsich-
tig sind!

Dann
geben Sie also
alles zu?



Was bleibt mir anderes übrig? Ich
bitte Sie nur, Herrn Wunder
nichts zu verraten!

Wie
bitte?



Er weiß nämlich nicht,
daß ich sehr wohl-
habend bin und nur als
Sekretärin arbeite, um
zu lernen! Zusätzlich
besuche ich noch
dieses Kolleg hier!

Oje! Wie
peinlich für
mich!

KOLLEG
FÜR
FÜHRUNGS-
KRÄFTE















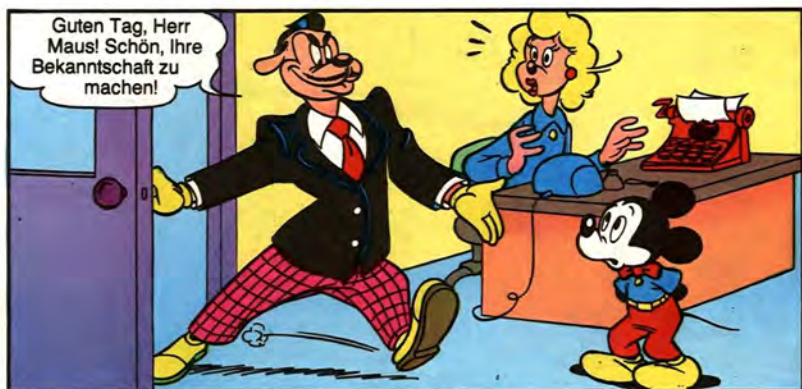








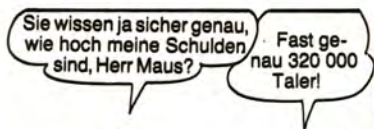
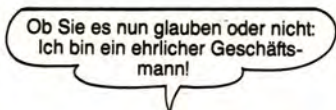


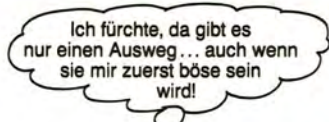




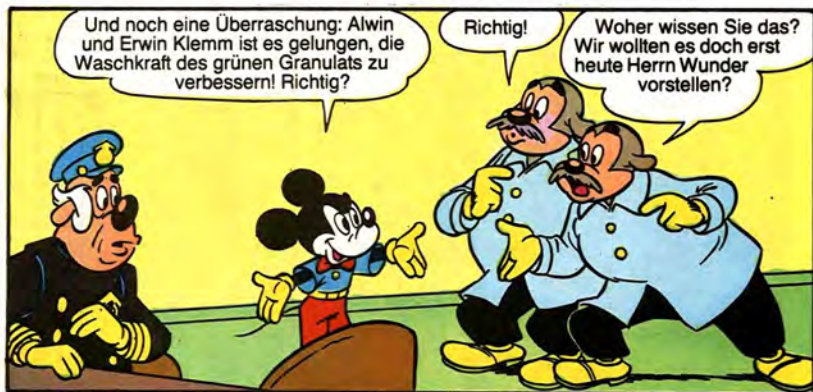












RIVALEN DER LIEBE

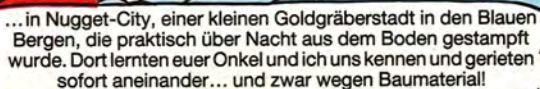


Unfaßbar! Die beiden Erzrivalen Dagobert Duck und Klaas Klever verlassen, fröhlich miteinander plauderend, Arm in Arm eines von Herrn Klevers Restaurants?

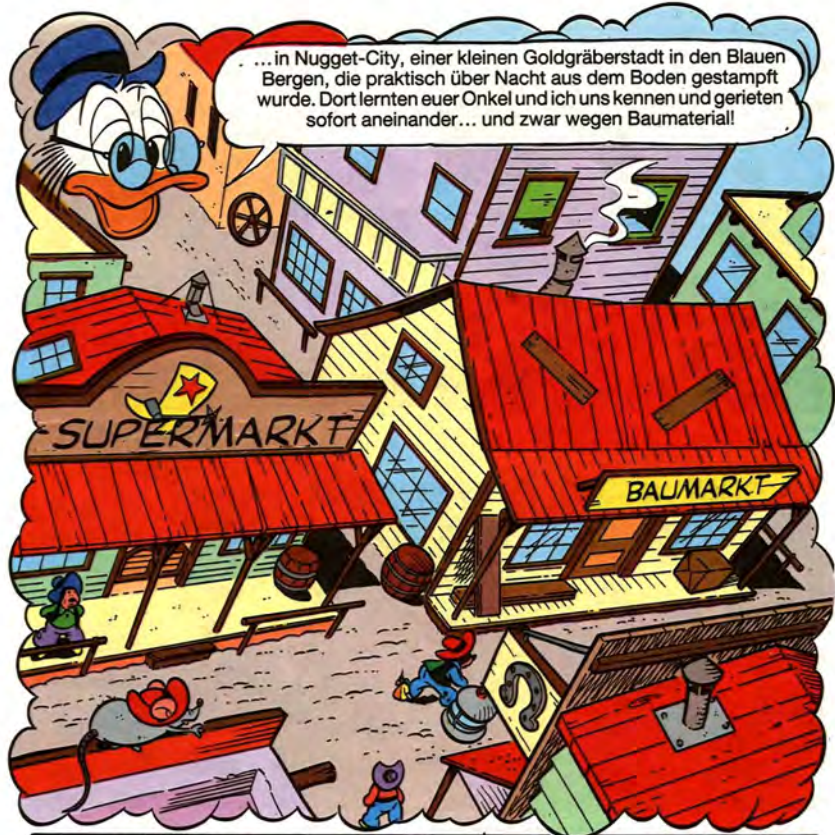








... in Nugget-City, einer kleinen Goldgräberstadt in den Blauen Bergen, die praktisch über Nacht aus dem Boden gestampft wurde. Dort lernten euer Onkel und ich uns kennen und gerieten sofort aneinander... und zwar wegen Baumaterial!



Moment! Ich hab' zuerst nach Nägeln und Brettern gefragt!

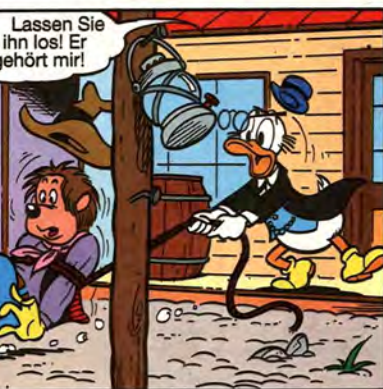
Na und? Ich hab' genauso das Recht, ein Kaufhaus zu bauen wie Sie!











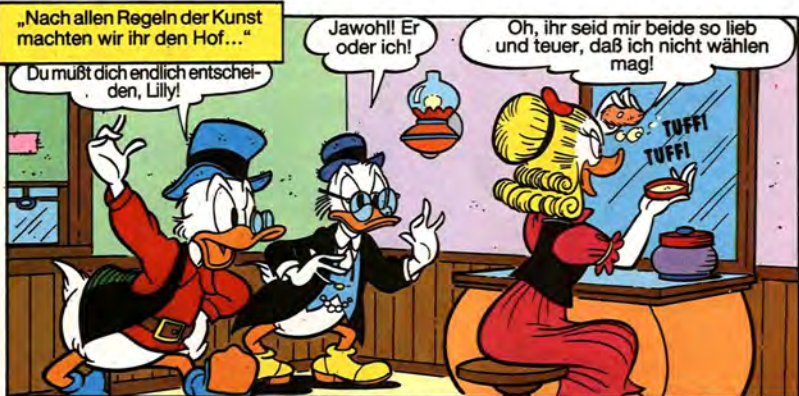


„Nach allen Regeln der Kunst
machten wir ihr den Hof...“

Du mußt dich endlich entschei-
den, Lilly!

Jawohl! Er
oder ich!

Oh, ihr seid mir beide so lieb
und teuer, daß ich nicht wählen
mag!



Nimm mich! Denn ich werde eines
Tages der reichste Mann
der Welt sein!



Der reichste nach mir, versteht sich,
Lilly-Kind!



Reicher als ich
wird keiner!

Ich schon!
Wetten?



Schluß damit! Ihr wißt,
daß ich euch nicht
streiten sehn will!



Hört zu! Um keinem von euch weh zu tun, werde ich...



...heute abend mit Klaas speisen und morgen mit Dagobert... und so weiter!



Wer hätte das gedacht! Onkel Dagobert auf Freiersfüßen! Himmlisch!

Das hat er sich sogar was kosten lassen!

Augenblick!...



Da irrst du! So weit ging die Liebe doch nicht!

Welch köstliches Dinner, Dagobert! Das muß ja ein Vermögen kosten!

Nicht der Rede wert!





„Nach und nach strömten immer mehr Goldsucher nach Nugget-City, um ihr Glück zu machen...“



„Sie schürften und gruben und klopften und hackten überall...“

Wenn das so weitergeht, suchen sie demnächst auch noch unter unseren Zelten nach Gold!





„Inzwischen, im Gefängnis von Nugget-City...“

Der Sheriff hat anscheinend Spaß daran, uns in die Zelle zu stecken...

Das ist ganz allein Ihre Schuld, weil Sie mir die ganze Ladung Spieluhren weggeschnappt haben!



Unsinn! Ich hab' doch weiter nichts getan, als pro Stück einen Kreuzer mehr zu bieten! Und das hat der Händler akzeptiert!



Und wer hat mein Pferd versteckt, daß ich nicht rechtzeitig dort sein konnte?



Vergessen Sie nicht, was Sie letzte Woche...

Hilfe! Die Indianer!



Alarm! Alarm! Die Rothäute greifen an! Hilfe!



















Und
so...

Du wolltest sie mir wegnehmen, bevor sie
mir ein Schlaflied gesungen hat!
Pfui!



Nanu! Höre ich da etwa
Musik?



Eine Spieluhr!



Wie gefällt euch dieses Musikkästchen?
Ist seine Musik nicht wunderbar
entspannend?







„Auf unserer Rückreise nach Nugget-City war Lilly auffallend still und nachdenklich...“









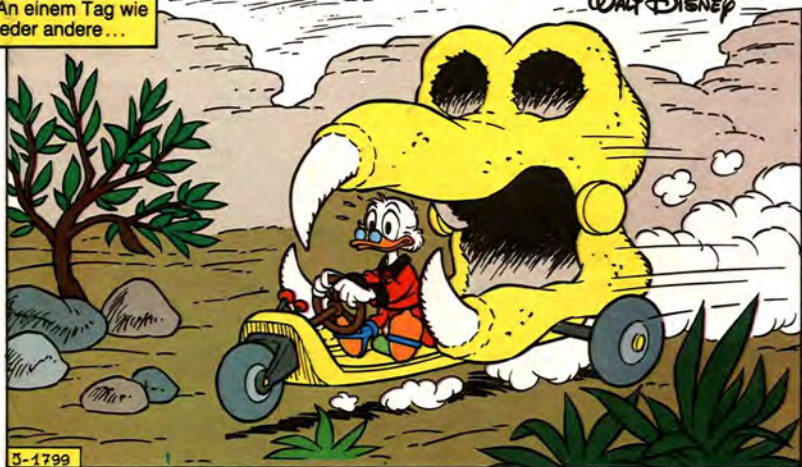




DER DREIZÄHNIGE DRACHE

An einem Tag wie
jeder andere ...

WALT DISNEY









Einige Zeit
später ...

So viele
Bücher?

Hast du denn überhaupt Zeit, die alle zu
lesen?

Die nehm'
ich mir eben einfach!



Ich wünsche in
nächster Zeit
nicht gestört zu wer-
den! Klar?



RUMMS!

Weg
ist er!



Stunden
später ...

Fertig!
Du kannst die
Leserate rufen!

Onkel Dooooo-
nald! Kommt du?
Das Mahl ist berei-
tet! Hehe!



Nichts zu
machen! Er ant-
wortet nicht!

Der Duft wird
ihn anlocken!



Doch weit gefehlt! Viele Stunden später nämlich...



Mensch, Brüder! Das hier müßt ihr euch mal anschauen! Ein richtiges Zauberrezept!



Einen Zaubertrank natürlich! Einen für Geschäftsleute!



Einige Tage später...







Höchste Zeit, daß wir Onkel Donald fragen,
was das Ganze zu bedeuten hat!

Stellen wir ihn zur Rede!



Meinst du nicht, du bist uns
eine Erklärung schuldig?

Ach, ihr habt mir nachspioniert?
Dann will ich euch meinen
genialen
Plan mal er-
klären!



Sobald unser gieriger Onkel dahinter-
kommt, was es mit diesem Dokument auf sich
hat, wird er seine Urlaubspläne sofort
fallenlassen ...



... und wir können es uns
zu Hause gemütlich machen, ohne
daß uns der alte Quälgeist dauernd
dazwischen-
funkelt!



Von wegen!

Wetten, daß wir jetzt erst recht
mit ihm verreisen müssen?
Und das wird garantiert
kein Urlaub!

Du weißt ja am
besten, was er
für dein „Rezept“
alles braucht!

Wie? ... Ach,
du Schandel!



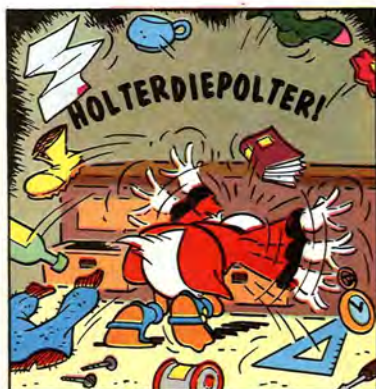
















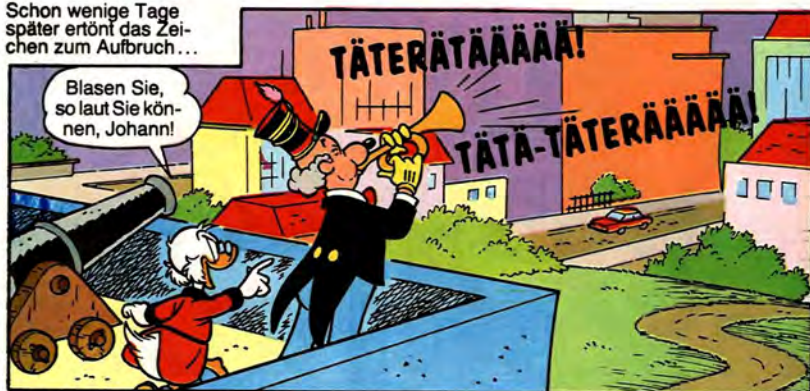
Später dann...



Denn statt eines anstrengenden Urlaubs plant Onkel Dagobert nun eine nervenaufreibende Forschungsreise!



Schon wenige Tage später ertönt das Zeichen zum Aufbruch...



Aha! Es geht los!

Kommt, wir holen unser Gepäck!



Erst müssen wir uns um Onkel Donald kümmern, Brüder!



Schließlich,
einige Zeit
später...

Wo bleibt ihr
denn? Seid ihr immer
noch nicht fertig,
Kinder?

Kreisch! Ein
Monstrum!



Willst du mit
dem Ungetüm an ei-
nem Karnevalszug
teilnehmen?

Du hast mal wieder
keine Ahnung, du Dumm-
kopf! Das hier ist kein
Festwagen, sondern ein
Kampfwagen! Kapiert?

Außerdem dient er uns als
Reisegefährte und kann obendrein
lebenden Artgenossen die
Zähne ziehn!











Inzwischen herrscht im einzigen Dorf auf der Drachen-Insel große Aufregung. Den eingeborenen Häuptlingen rauchen regelrecht die Köpfe — besonders dem Medizinmann ...





Liebe Drachen-Insulaner!
Verehrte Wählerinnen und Wähler! Ich
habe euch auf unserem Versammlungs-
platz zusammenrufen lassen, um euch
eine unangenehme Nachricht zu
überbringen!

**Waaaaa?!?! Werden
etwa schon wieder die
Steuern erhöht?
Allerhand!**



Nein! Nein! Nein! Da kann ich euch be-
ruhigen! Dieses Jahr gibt es keine Steuer-
lügen!... Aber ich muß euch leider vor dem
baldigen Auftauchen des dreizähligen
Drachen warnen!



Wie ihr wißt, ist es uns bis jetzt gelungen,
die Bestie durch unsere Verteidigungs-
anlagen im Zaum zu halten! Doch dummer-
weise wird das Tier von Jahr zu Jahr
größer...



...so daß es ihm bald — so fürchte ich —
ein leichtes sein wird, den Zaun zu
überwinden!



Wie ernst unsere Lage ist, hat die heutige
Kaffeeprobe beim Medizmann ergeben! In
nur drei Sekunden war der Kaffee
fertig!





Doch da,
plötzlich...



Auweia! Schluck!
Er ist aufgewacht!

Das Brummen!
Oje! Er kommt!

BRUUUUUOOMMMM!



Alaaaarm!

Der Frei-
willige muß
her... und
zwar schnell!

KNUUURRRRR!





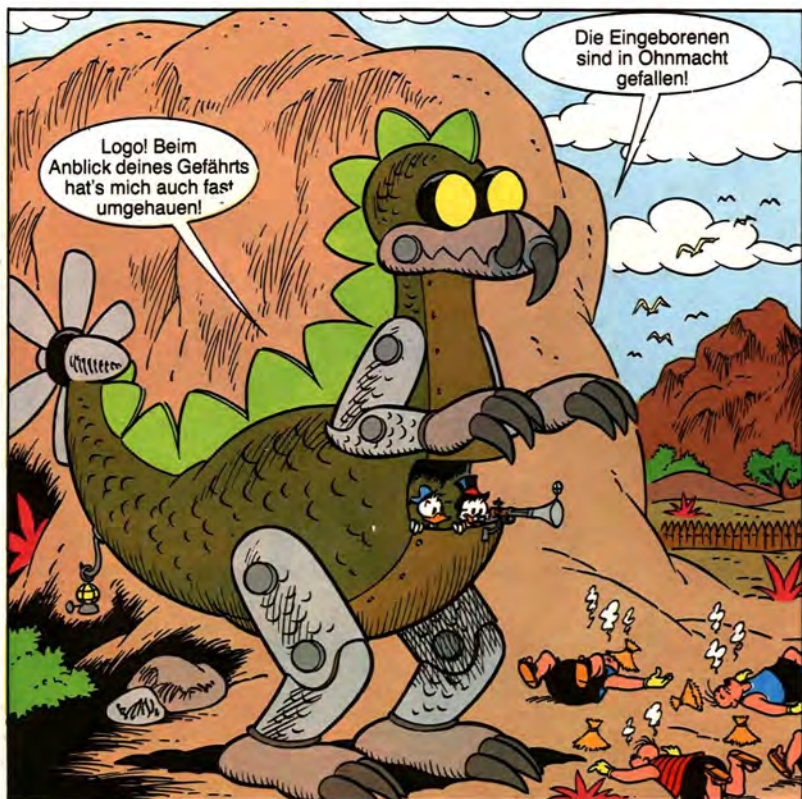


Und so, kurz
darauf...

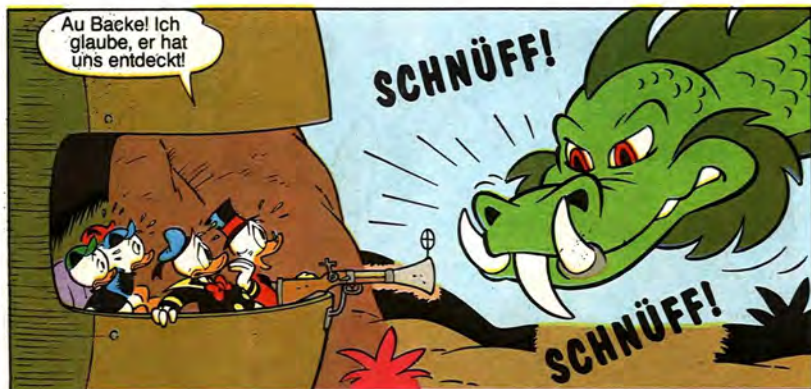








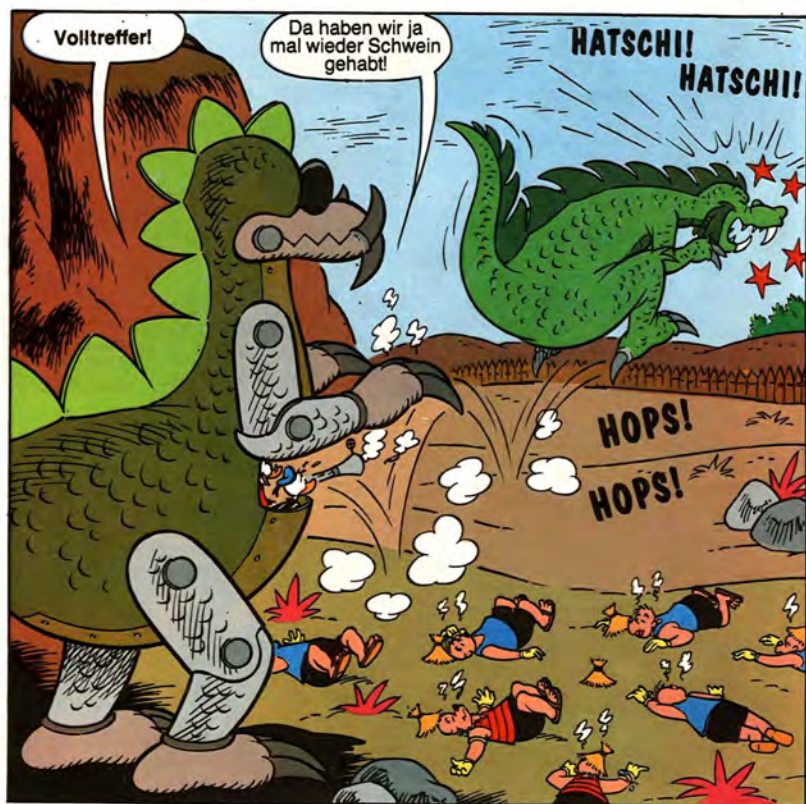




Fast sieht es so aus, als wären die Ducks verloren! ... Aber eben nur fast! Denn die Flammen, die aus dem Maul des Ungeheuers schlagen, erhitzen das Pulver in Onkel Dagoberts Flinte...



... und ...





Doch schon bald darauf...

Seit Jahrhunderten wird unser Stamm nun schon von dreizähligen Drachen bedroht, die ständig wachsen und inzwischen jede Barriere überwinden!

Beruhigt euch, Leute! Eure Not hat nunmehr ein Ende!



Wir haben nämlich vor, euren Peiniger zu fangen und mit nach Entenhausen zu nehmen!



Und dort ziehen wir ihm die Zähne!



Tut mir leid, das geht nicht, Herr Duck! In unseren Stammesgesetzen steht geschrieben, wir dürfen den Drachen kein Leid zufügen!



Wir können höchstens versuchen, sie durch ein freiwilliges Opfer gnädig zu stimmen... bis sie von alleine wieder in die Winterstarre fallen!









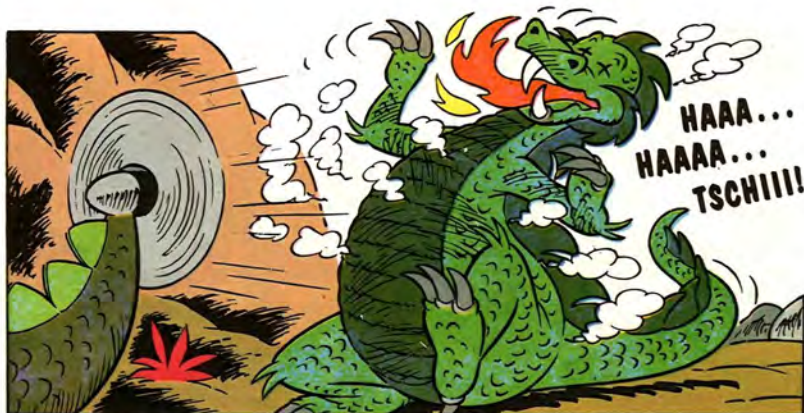




Tja, liebe Familie Duck!
Wo nichts ist, kann auch
nichts losgehn! ... Im Eifer
des Gefechtes hat nämlich
niemand daran gedacht,
die Flinte auch wieder
nachzuladen ...







HAAA...
HAAAA...
TSCHIII!



Sein eigener, beißender
Qualm hat ihm wohl so zu-
gesetzt, daß er glatt aus
den Pantinen gekippt ist!

PLUMPS!

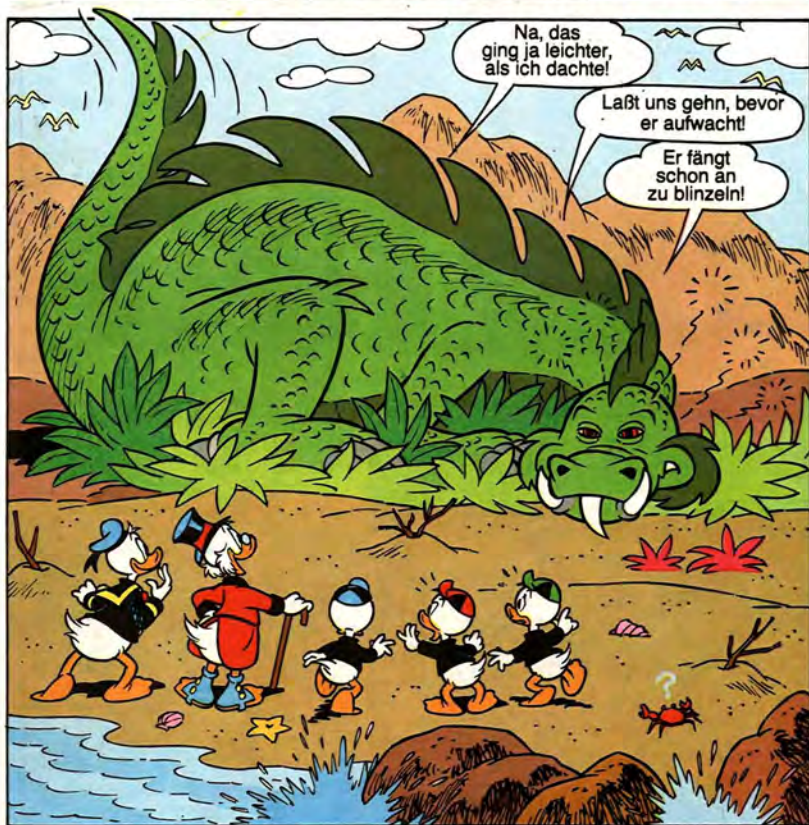


Wenig später...



Der kann von Glück sagen, daß Fett oben schwimmt!
Sonst würde er jetzt eher U-Boot
spielen!

SCHWIIIRRR!







Und so...



Millionen von Trommelschlägen später...









Daher, viele, viele Tage später...



Die Buchrücken-Überraschung!

Sieht
echt stark aus
in Deinem
Buchregal!

Ab Band
Nr. 119





Walt Disneys Lustige Taschenbuch- Parade!



- Nr. 1 Der Kolumbustaler
- Nr. 2 Hallo, hier Micky
- Nr. 3 Onkel Dagoberts Millionen
- Nr. 4 Donald, König des Wilden Westens
- Nr. 5 Onkel Dagobert bleibt Sieger
- Nr. 6 Micky-Parade
- Nr. 7 Donald in 1000 Nöten
- Nr. 8 Donald gibt nicht auf
- Nr. 9 Micky ist der Größte
- Nr. 10 Mit Onkel Dagobert auf Weltreise
- Nr. 11 Hexenzauber mit Micky und Goofy
- Nr. 12 Donald in Hypnose
- Nr. 13 Micky in Gefahr
- Nr. 14 Donald sucht Streit
- Nr. 15 Abenteuer mit Micky und Goofy
- Nr. 16 Donald in 1000 und einer Nacht
- Nr. 17 Micky und Minni
- Nr. 18 Donald ist unschlagbar
- Nr. 19 Pech für die Panzerknacker
- Nr. 20 Onkel Dagobert sieht rot
- Nr. 21 7:0 für Onkel Dagobert
- Nr. 22 Donald auf großer Fahrt
- Nr. 23 Ritter Donald ist der Beste
- Nr. 24 Donald geht ein Licht auf
- Nr. 25 Tick, Trick und Track räumen auf
- Nr. 26 Onkel Dagobert schafft's allein
- Nr. 27 Donald der Große
- Nr. 28 Wer wagt, gewinnt
- Nr. 29 Micky, der Westernheld
- Nr. 30 Hier geht's rund
- Nr. 31 Unverhofft kommt oft
- Nr. 32 Donald im Glück
- Nr. 33 Ein Milliardär hat's schwer
- Nr. 34 Supermicky
- Nr. 35 Aus Onkel Donalds Memoiren
- Nr. 36 Onkel Donald auf heißer Spur
- Nr. 37 Ehrlich spart am längsten
- Nr. 38 Donald hier — Donald da
- Nr. 39 Eins, zwei, drei — große Hexerei
- Nr. 40 Auf geht's, Micky
- Nr. 41 Donald mal ganz anders
- Nr. 42 Micky denkt am schnellsten
- Nr. 43 Unterwegs in Sachen Gold
- Nr. 44 Phantomas fliegt wieder
- Nr. 45 Bahn frei für Donald!
- Nr. 46 Micky hat den Bogen raus
- Nr. 47 Hoppla, die Ducks kommen
- Nr. 48 Volttreffer für Micky
- Nr. 49 Ohne Fleiß kein Preis
- Nr. 50 Dagobert gewinnt immer
- Nr. 51 Kopf hoch, Donald!
- Nr. 52 Micky immer auf Achse
- Nr. 53 Dagobert, der Milliardär-akrobat
- Nr. 54 Micky, der Meisterdetektiv
- Nr. 55 Dagobert macht Geschichten
- Nr. 56 Achtung — fertig — los!
- Nr. 57 Phantomas gegen Phantomime
- Nr. 58 Donald, der Held des Tages
- Nr. 59 Frisch erzählt ist halb gewonnen
- Nr. 60 Donald ohne Furcht und Tadel
- Nr. 61 Ohne Donald geht es nicht
- Nr. 62 Micky auf Gespensterjagd
- Nr. 63 Micky, der rasende Reporter

- Nr. 64 Onkel Dagoberts Traumreisen
- Nr. 65 Spaß mit Micky und Minni
- Nr. 66 Donald dreht durch
- Nr. 67 Micky Maus — Superstar
- Nr. 68 Alles Gute, Donald!
- Nr. 69 Dagoberts große Schau
- Nr. 70 Rund um die Welt mit Micky Maus
- Nr. 71 Die Geschäfte des Onkel Dagobert
- Nr. 72 Viel Lärm um Donald
- Nr. 73 Micky greift ein
- Nr. 74 Der Stolz der Familie
- Nr. 75 Ferien mit Phantomas
- Nr. 76 Ein Fall für Micky
- Nr. 77 Gestatten, mein Name ist Duck!
- Nr. 78 Onkel Dagobert gibt sich die Ehre
- Nr. 79 Dagobert Duck auf Taler-Safari
- Nr. 80 Fantastische Geschichten mit Micky
- Nr. 81 Donald im Rampenlicht
- Nr. 82 Donald vor! Noch ein Tor!
- Nr. 83 Phantomas bittet zum Tanz
- Nr. 84 Mit Volldampf ins Abenteuer
- Nr. 85 Ein Hoch auf Donald Duck
- Nr. 86 Aus dem Leben eines Milliardärs
- Nr. 87 Micky ist wieder da!
- Nr. 88 Donald sticht in See
- Nr. 89 Der Boß bin ich!
- Nr. 90 Mickys Mondfahrt
- Nr. 91 Der Weg zum Erfolg
- Nr. 92 Donalds bunte Welt
- Nr. 93 Die Macht des Goldes
- Nr. 94 Micky groß in Form
- Nr. 95 Onkel Dagobert erzählt
- Nr. 96 Donald bleibt auf Kurs
- Nr. 97 Olympisches Allerlei
- Nr. 98 Vorhang auf für Micky und Gamma
- Nr. 99 Onkel Dagobert schwimmt im Geld
- Nr. 100 Ein Fest für Donald
- Nr. 101 Dicke Luft im Hause Duck
- Nr. 102 Du bist ein As, Phantomas!
- Nr. 103 Der Duck-Clan
- Nr. 104 Dagobert, das Finanzgenie
- Nr. 105 Ich bin die Nummer Eins
- Nr. 106 Donald, der Tausendassa
- Nr. 107 Wer zuletzt lacht...
- Nr. 108 Donald ist im Bilde
- Nr. 109 Das Lied der Prärie
- Nr. 110 Donald ist mein Typ!
- Nr. 111 Dagobert dreht voll auf
- Nr. 112 Mit Pauken und Trompeten
- Nr. 113 Manege frei für Donald Duck!
- Nr. 114 Rallye Entenhausen
- Nr. 115 Riesenspaß beim Ringelplatz
- Nr. 116 Ohne Netz und doppelten Boden
- Nr. 117 Die Ducks... vom Winde verweht
- Nr. 118 Donald, der Weltenbummler
- Nr. 119 Fern von Entenhausen
- Nr. 120 Entenhausener Wunschkonzert
- Nr. 121 Phantomas und seine Freunde
- Nr. 122 Querfeldein über Stock und Stein
- Nr. 123 Onkel Dagobert lebe hoch!
- Nr. 124 Wettlauf ins Ungewisse

- Nr. 125 Freie Fahrt für Phantomas
- Nr. 126 Donald, der Pechvogel
- Nr. 127 Die Ducks auf Abwegen
- Nr. 128 Goldregen bringt Segen
- Nr. 129 Einer spielt falsch!
- Nr. 130 Olympisches Fieber
- Nr. 131 Herzlichen Glückwunsch, Micky!
- Nr. 132 Im Reich der Sterne
- Nr. 133 Die neue Eiszeit
- Nr. 134 Traum oder Wirklichkeit?
- Nr. 135 Donald im Pech
- Nr. 136 Heißes Gold
- Nr. 137 Das glühende Faß
- Nr. 138 Donald — ganz locker
- Nr. 139 Voll in Fahrt
- Nr. 140 Der ewige Zweite...
- Nr. 141 Der Tiger von Masalia
- Nr. 142 Goldene Träume
- Nr. 143 Das Geheimnis der Silberleuchte
- Nr. 144 Phantomas und Bubble Billy
- Nr. 145 Das Talermonster!
- Nr. 146 Die Sportskanonen
- Nr. 147 Gold unter Wasser
- Nr. 148 Der magische Ring
- Nr. 149 Der goldene Krieger
- Nr. 150 JUBILÄUMS-AUSGABE
- Nr. 151 Der Dimensions-Sprung
- Nr. 152 Der Unglücksbringer
- Nr. 153 Der Schatz der Teufelszinne
- Nr. 154 Phantomas und die Dünnil-Diat
- Nr. 155 Abenteuer im Regenwald
- Nr. 156 Antike Geschäfte
- Nr. 157 Phantomas jagt Spectaculus
- Nr. 158 Der indische Tempel
- Nr. 159 Das Geheimnis von Paris
- Nr. 160 Der wahre Pioniergeist
- Nr. 161 Der Hexentaler
- Nr. 162 Der goldene Totempfahl
- Nr. 163 Das Schloß der Glenna O' Duck
- Nr. 164 Der Schmutzgeißer schlägt zu
- Nr. 165 Der dreizählige Drache

Welche Bände fehlen dir noch in deiner Sammlung? Sämtliche Lustige Taschenbücher gibt es im Buch- und Zeitschriftenhandel.

Sollte der eine oder andere Band wider Erwarten nicht vorrätig sein, bitte direkt bestellen bei:

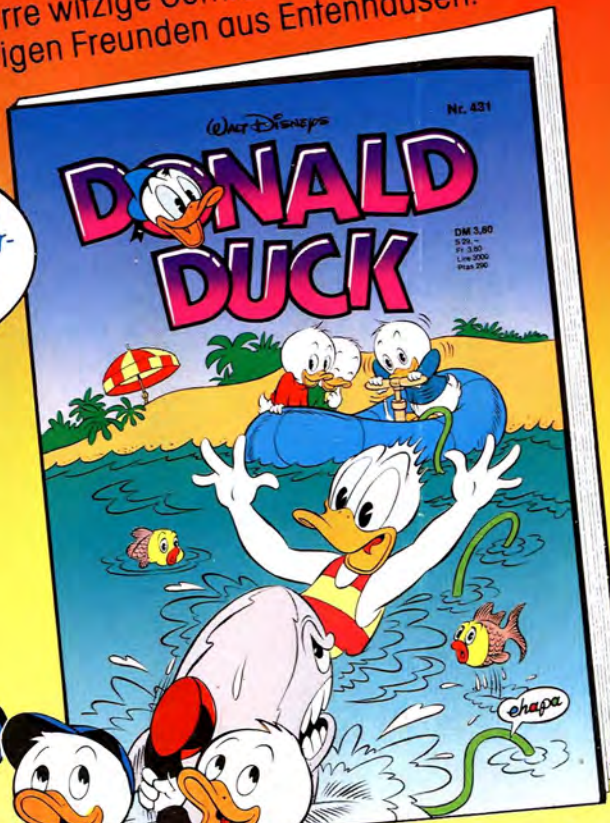
Ehapa Verlag GmbH,
Postfach 10 12 45,
7000 Stuttgart 10.
Lieferung erfolgt per Nachnahme.

Nr. 166 — Auf König Midas' Spuren — erscheint am 17. Dezember 1991.

Hol dir den bunten 100-Seiten-Spaß!

Band für Band irre witzige Comic- Abenteuer mit Donald und seinen lustigen Freunden aus Entenhausen.

Mit uns kannst du immer was Außer-gewöhnliches erleben!



Walt Disneys
DONALD DUCK

Überall,
wo es Zeitschriften gibt!

